
STUDIUM

KREATIV

THERAPIE

Berufsbegleitendes
Wochenendstudium

Das Studium Kreativtherapie verbindet Kunst und Psychologie, um Menschen mit kreativen Methoden therapeutisch zu unterstützen. Sie fördert die Persönlichkeitsentwicklung, Stressbewältigung und soziale Integration. Absolvent:innen können in klinischen, pädagogischen und präventiven Bereichen arbeiten. Die praxisnahe Ausbildung vermittelt künstlerische Techniken und psychologische Ansätze und bietet vielseitige Berufsperspektiven.

? WAS IST KREATIVTHERAPIE ?

MEINE BEWERBUNG

BERUFLICHE MÖGLICHKEITEN

AUSBILDUNGSDAUER

WEITERE INFOS

~ DIE STUDIENORDNUNG ~

! DIE PRÜFUNGSORDNUNG !

LOS GEHT'S



WAS IST KREATIVTHERAPIE?

Bei der Kreativtherapie handelt es sich um eine gezielte Ausbildung, in der sowohl künstlerische als auch psychologische Inhalte vermittelt werden. Sie richtet sich an Menschen, die sich für kreative Ausdrucksformen interessieren und zugleich ein Verständnis für psychische und emotionale Prozesse entwickeln möchten.

Der Studiengang Kreativtherapie hat einen kunstpädagogischen Schwerpunkt. Die berufsbegleitende Wochenendausbildung ist mit einer Ausbildungsdauer von 36 Monaten konzipiert.

Im Mittelpunkt der Kreativtherapie steht nicht die Herstellung von Kunstwerken, sondern der bewusste Einsatz kreativer Medien als unterstützendes Werkzeug. Ziel ist es, Menschen zu begleiten, deren Handlungsfähigkeiten durch körperliche oder psychische Ursachen eingeschränkt oder verloren gegangen sind. Durch kreative Prozesse können Ressourcen aktiviert, Fähigkeiten gestärkt und gesunde Handlungsweisen schrittweise wieder aufgebaut werden.

In pflegerischen, sozialen und psychosozialen Arbeitsfeldern werden zunehmend erlebnisfördernde Methoden eingesetzt, um Klient:innen oder Patient:innen in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Kreativtherapeut:innen arbeiten dabei sowohl im klinisch heilkundlichen Bereich – in Zusammenarbeit mit Ärzt:innen oder therapeutischen Fachkräften – als auch im pädagogischen Umfeld. Darüber hinaus kann Kreativtherapie im Sinne der Psychohygiene zur Prävention eingesetzt werden, mit dem Ziel, seelische und körperliche Gesundheit zu schützen, zu stärken und zu erhalten.

Gerade in einer zunehmend stressgeprägten und automatisierten Lebenswelt leistet die Kreativtherapie einen wichtigen Beitrag zur Gesunderhaltung. Durch den gezielten Abbau von Anspannung und die Förderung von Entspannung unterstützt sie die Persönlichkeitsentwicklung und hilft vielen Menschen, einen Ausgleich zum belastenden Alltag zu finden. Regelmäßige kreativtherapeutische Arbeit kann dabei helfen, Stress zu reduzieren, innere Stabilität zu fördern und langfristig gesund zu bleiben.

Das Studium Kreativtherapie vermittelt einen umfassenden Einblick in die kreative Arbeit mit Materialien der bildenden und darstellenden Künste. Im Mittelpunkt steht die praktische Arbeit mit künstlerischen Medien, durch die erfahrbar wird, wie kreativ-gestalterische Prozesse aktivierend, ausdrucksfördernd und unterstützend eingesetzt werden können.

Die im praktischen Arbeiten gewonnenen Erfahrungen werden kontinuierlich theoretisch begleitet. Dabei werden grundlegende Ansätze aus der Kunsttherapie, der Kreativitätsforschung, der humanistischen Psychologie sowie der Psychoanalyse vermittelt. Ziel der theoretischen Inhalte ist es, den Studierenden ein breit gefächertes Verständnis für den gezielten Einsatz kreativer Methoden in unterschiedlichen Arbeitskontexten zu vermitteln.

Das Studium Kreativtherapie ist in aufeinander aufbauende Studienabschnitte gegliedert. Im ersten Studienjahr liegt der Schwerpunkt auf dem Erlernen und Erproben kreativtherapeutischer Methoden. Das zweite Studienjahr knüpft vertiefend an diese Grundlagen an und erweitert sie um weiterführende Inhalte und Anwendungsformen.

Neben der künstlerisch-praktischen Einzel- und Gruppenarbeit unterstützt das Studium die Studierenden dabei, die erworbenen Kenntnisse in das eigene berufliche oder zukünftige Arbeitsfeld zu übertragen. Die Auseinandersetzung mit Präsentation, Selbstdarstellung und Gruppenerfahrung bietet dabei ein praxisnahes Übungsfeld und bereitet auf den späteren Einsatz kreativtherapeutischer Methoden vor.





DEINE BEWERBUNG

Für wen ist das Studium Kreativtherapie geeignet?

Ein Studium der Kreativtherapie ist ideal für alle, die künstlerische Ausdrucksformen mit therapeutischer Arbeit verbinden möchten.

Es richtet sich an pädagogische und soziale Fachkräfte, Künstler sowie psychologisch Interessierte, die Menschen durch kreative Methoden begleiten und unterstützen wollen.

Besonders geeignet ist die Ausbildung für diejenigen, die in sozialen, pädagogischen oder klinischen Bereichen tätig sind oder sich neu orientieren möchten. Empathie, Offenheit für kreative Prozesse und die Bereitschaft zur Selbstreflexion sind dabei wichtige persönliche Voraussetzungen.

Zulassung und Einstieg

Voraussetzung für den Einstieg in das Studium ist in der Regel die Vervollendung des 18. Lebensjahres sowie ausreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Ein Schulabschluss wird vorausgesetzt.

Vor Beginn des Studiums ist die Teilnahme an einer verpflichtenden Studienvorbereitung vorgesehen. Diese findet an zwei Wochenenden statt und dient dazu, alle Studierenden auf einen gemeinsamen fachlichen Ausgangspunkt zu bringen und einen strukturierten Einstieg in das Studium zu ermöglichen.

Der Einstieg erfolgt im Rahmen eines persönlichen Gesprächs, das dem gegenseitigen Kennenlernen dient. Dabei werden Motivation, Erwartungen und der individuelle Studienweg gemeinsam besprochen. Ergänzend dazu wird die Teilnahme an der Studienvorbereitung als Teil des Einstiegs betrachtet.

Für das Studium sind zudem Einfühlungsvermögen, Offenheit im Umgang mit Menschen sowie eine ausreichende psychische Stabilität wichtige Voraussetzungen, um sich verantwortungsvoll auf kreativtherapeutische Prozesse einlassen zu können.

DEINE BEWERBUNG

Deine Bewerbungsunterlagen

Für das Studium benötigen wir folgende Unterlagen:

- Kopie des Schulabschlusszeugnisses
- Falls vorhanden, Kopie eines beruflichen Abschlusses
- Ausgefülltes Anmeldeformular
- Zwei Passfotos

Studienvorbereitung

Die Studienvorbereitung umfasst zwei Wochenenden vor Beginn des Studiums. Eine Teilnahme an diesem Seminar ist notwendig, um die Zulassung zum Studium zu erhalten. Eine Anmeldung zur Studienvorbereitung erfolgt nach Eingang des unterschriebenen Anmeldeformulars.

Unterrichtszeiten der Studienvorbereitung:

- Samstag: 13:00 - 19:30 Uhr
- Sonntag: 09:00 - 16:00 Uhr

In der Studienvorbereitung werden grundlegende Kenntnisse im Bereich der Kreativtherapie vermittelt. Darüber hinaus bietet sie Raum für das gegenseitige Kennenlernen, den Austausch innerhalb der Gruppe sowie eine erste inhaltliche Orientierung für den weiteren Studienverlauf.

BERUFLICHE MÖGLICHKEITEN

Die Aufgaben von Kreativtherapeut:innen sind vielseitig und abwechslungsreich. Entsprechend gibt es zahlreiche Einsatzmöglichkeiten, sodass in der Berufspraxis diejenigen Aufgabenbereiche gewählt werden sollten, die den persönlichen Stärken, Interessen und Fähigkeiten am meisten entsprechen.

Die Kreativtherapie kann im pädagogischen Bereich als Methode zur Psychohygiene, Prävention und zur Förderung der Gesunderhaltung eingesetzt werden. Ihr Ziel ist es, sowohl die seelische als auch die körperliche Gesundheit zu schützen, zu stärken und zu erhalten.

Kreativtherapeut:innen haben vielseitige Einsatzmöglichkeiten in pädagogischen, sozialen und klinischen Bereichen sowie in der selbstständigen Praxis.

Im pädagogischen Bereich kommen kreativtherapeutische Methoden in Jugendzentren, Schulen, Frauenhäusern oder Pflegeeinrichtungen zum Einsatz – sowohl in Einzel- als auch in Gruppenarbeit. Als nicht heilkundlicher Kreativtherapeut kann man in eigener Praxis präventiv arbeiten, um seelische und körperliche Gesundheit zu fördern. Im klinischen Bereich erfordert die Tätigkeit die Zusammenarbeit mit Ärzt:innen, z. B. in Krankenhäusern, psychiatrischen Kliniken oder Rehabilitationseinrichtungen.

Für die heilkundliche Praxis ist eine Zulassung nach dem Heilpraktikergesetz erforderlich. Mit entsprechender Qualifikation können kreativtherapeutische Methoden gezielt zur Behandlung psychischer Erkrankungen eingesetzt werden.

STUDIENDAUER

Aufbau des Studiums

Der Studiengang Kreativtherapie ist berufsbegleitend konzipiert und wird als Wochenendstudium über einen Zeitraum von 36 Monaten absolviert. Der Studienverlauf ist klar strukturiert und praxisorientiert aufgebaut.

Das Studium gliedert sich in zwei aufeinander aufbauende Studienabschnitte. Das Grundstudium umfasst drei Semester (18 Monate) und vermittelt die grundlegenden künstlerischen, methodischen und theoretischen Inhalte der Kreativtherapie. Darauf aufbauend vertieft das Hauptstudium, ebenfalls mit einer Dauer von drei Semestern (18 Monate), die erworbenen Kenntnisse und erweitert sie um weiterführende Anwendungs- und Praxisanteile.

Durch diesen strukturierten Aufbau werden die Studierenden schrittweise an kreativtherapeutische Arbeitsweisen herangeführt und gezielt auf eine vielseitige Tätigkeit im Bereich der Kreativtherapie vorbereitet.

Abschluss und Zertifikat

Das Studium Kreativtherapie schließt nach drei Jahren mit einer Abschlussprüfung ab. Diese besteht aus einem Abschlusskolloquium, einer eigenständig erarbeiteten praktischen Arbeit sowie einer schriftlichen Prüfungsarbeit in Form einer Hausarbeit. In der Abschlussprüfung werden die im Studium erworbenen fachlichen, methodischen und reflektierenden Kompetenzen zusammengeführt.

Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung ist der Nachweis über die regelmäßige Teilnahme am Unterricht sowie die Vorlage der Bescheinigung über das bestandene Grundstudium.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Absolvent:innen das Diplom (IBKK) in der Fachrichtung Kreativtherapie.

WEITERE INFOS

Kosten und Anmeldung

Für die Anmeldung zum Kreativtherapie Studium wird eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe einer Monatsrate erhoben. Die monatlichen Studiengebühren betragen 175 Euro und können wahlweise monatlich, vierteljährlich oder jährlich beglichen werden.

Materialkosten sind nicht in den Studiengebühren enthalten und werden von den Teilnehmenden individuell getragen. Weitere Einzelheiten zu den Gebühren sind der Studiengebührenordnung zu entnehmen.

In den Schulferien des Landes Nordrhein-Westfalen sowie an gesetzlichen Feiertagen findet kein Unterricht statt.

Die Dozent:innen

Das Studium Kreativtherapie bietet einen ausgewogenen theorie- und praxisbezogenen Unterricht. Begleitet wird das Studium von erfahrenen Dozent:innen aus unterschiedlichen fachlichen Bereichen. Dazu zählen Kreativtherapeut:innen, Kunsttherapeut:innen, Ärzt:innen, Körpertherapeut:innen sowie Fachkräfte aus Sozialpädagogik und Psychologie mit langjähriger beruflicher Erfahrung.

Die Dozent:innen bringen ihre fachlichen Schwerpunkte und praktischen Erfahrungen aktiv in das Studium ein und begleiten die Studierenden kontinuierlich im Lern- und Entwicklungsprozess. Durch ihre interdisziplinäre Ausrichtung vermitteln sie sowohl fachliche Sicherheit als auch ein vertieftes Verständnis für kreativtherapeutische Arbeitsweisen. Ziel ist es, die Studierenden auf eine verantwortungsvolle und professionelle Tätigkeit im kreativtherapeutischen Arbeitsfeld vorzubereiten.

Die Kündigung

Bei einem Vertragsrücktritt vor Studienbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 90,00 € erhoben. Eine Kündigung des Studiengangs ist ausschließlich zum Ende eines Semesters und mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten möglich. Während der Kündigungsfrist kann der Unterricht weiterhin besucht werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

WEITERE INFOS

Die Studienordnung

Allgemeines

Der Studiengang Kreativtherapie am IBKK Design- und Kunstzentrum ist ein berufsbegleitend konzipiertes Studium mit kunstpädagogischem Schwerpunkt. Ziel des Studiums ist die Vermittlung künstlerischer, methodischer und theoretischer Grundlagen zur Anwendung kreativtherapeutischer Methoden in unterschiedlichen Arbeitsfeldern.

Das Studium verbindet praktische künstlerische Arbeit mit psychologischen und theoretischen Ansätzen. Im Mittelpunkt steht nicht die Produktion von Kunstwerken, sondern der gezielte Einsatz kreativer Medien zur Förderung von Ausdruck, Wahrnehmung, Persönlichkeitsentwicklung und Handlungsfähigkeit.

Studienaufbau und Studiendauer

Das Studium Kreativtherapie ist modular aufgebaut und erstreckt sich über insgesamt 36 Monate. Es wird als berufsbegleitendes Wochenendstudium durchgeführt.

Der Studiengang gliedert sich in zwei aufeinander aufbauende Studienabschnitte:

- Grundstudium: 3 Semester
- Hauptstudium: 3 Semester

Der strukturierte Studienaufbau ermöglicht eine schrittweise fachliche und persönliche Entwicklung und bereitet auf eine vielseitige Tätigkeit im Bereich der Kreativtherapie vor.

Studieninhalte

Das Studium Kreativtherapie vermittelt umfassende Kenntnisse in der praktischen Arbeit mit kreativen Medien sowie deren theoretischer Einordnung. Zu den zentralen Studieninhalten gehören unter anderem:

- Methodentraining mit Materialien der bildenden und darstellenden Künste
- Arbeiten mit trockenen und feuchten Malmitteln
- Collagetechniken und plastisches Gestalten
- Musik, Rhythmus und darstellende Verfahren
- Körper- und Wahrnehmungsarbeit
- Maskenarbeit, Rollenspiel und szenische Gestaltung
- Projektive Verfahren und Selbsterfahrung
- Farb- und Bildkomposition
- Theoretische Grundlagen aus Kunsttherapie, Kreativitätsforschung, humanistischer Psychologie und Psychoanalyse

WEITERE INFOS

Die Studienordnung

- Anwendung kreativtherapeutischer Methoden in pädagogischen, sozialen und präventiven Arbeitsfeldern

Die Inhalte werden praxisnah vermittelt und kontinuierlich reflektiert.

Grundstudium

Im Grundstudium liegt der Schwerpunkt auf einem intensiven Methodentraining. Ziel ist es, ästhetisch-sinnliche Erfahrungen im Umgang mit künstlerischen Materialien zu ermöglichen und ein grundlegendes Verständnis für kreativtherapeutische Arbeitsweisen zu entwickeln.

Die praktische Arbeit dient dazu, erfahrbar zu machen, wie kreative Prozesse aktivierend und ausdrucksfördernd wirken können. Am Ende des Grundstudiums wird eine praktische Prüfung abgelegt. Nach bestandener Prüfung wird eine Semesterbescheinigung ausgestellt, die das erfolgreiche Absolvieren des Grundstudiums bestätigt.

Hauptstudium

Das Hauptstudium baut vertiefend auf den Inhalten des Grundstudiums auf. Die bisher erworbenen Kenntnisse werden erweitert und mit theoretischen Anteilen sowie praxisbezogenen Anwendungen verbunden.

Im Mittelpunkt steht die gezielte Umsetzung kreativtherapeutischer Methoden im jeweiligen Arbeitsfeld. Die Studierenden lernen, kreative Medien zur Förderung von Handlungsfähigkeit, Stressbewältigung, Persönlichkeitsentwicklung und Gesunderhaltung einzusetzen. Der Selbsterfahrung und Reflexion kommt dabei ein besonderer Stellenwert zu.

Studienvorbereitung

Vor Beginn des Studiums ist die Teilnahme an einer verpflichtenden Studienvorbereitung vorgesehen. Diese findet an zwei Wochenenden vor Studienbeginn statt.

Die Studienvorbereitung dient dazu, alle Studierenden auf einen gemeinsamen fachlichen Ausgangspunkt zu bringen und grundlegende Inhalte der Kreativtherapie zu vermitteln. Darüber hinaus ermöglicht sie das gegenseitige Kennenlernen und eine erste Orientierung im Studium.

Studienform

Das Studium Kreativtherapie wird als Wochenendstudium durchgeführt. Der Unterricht findet in der Regel an einem Wochenende pro Monat statt und umfasst 16 Unterrichtsstunden.

WEITERE INFOS

Die Studienordnung

Die Lehrveranstaltungen beginnen samstags mittags und enden sonntags nachmittags.

In den Ferienzeiten des Landes Nordrhein-Westfalen sowie an gesetzlichen Feiertagen findet kein Unterricht statt. Die Studierenden erhalten einen individuellen Studienplan.

Leistungsnachweise und Semesterabschluss

Während des Studiums sind regelmäßig Leistungsnachweise zu erbringen. Diese bestehen aus praktischen Arbeiten, schriftlichen Ausarbeitungen, Präsentationen sowie reflektierenden Anteilen.

Die Leistungsnachweise dienen der Überprüfung des individuellen Lernfortschritts und der Anwendung der erworbenen Kenntnisse. Nach erfolgreichem Abschluss der jeweiligen Studienabschnitte werden entsprechende Bescheinigungen ausgestellt.

Abschluss des Studiums

Das Studium Kreativtherapie schließt mit einer Abschlussprüfung ab. Diese besteht aus einem Abschlusskolloquium, einer eigenständig erarbeiteten praktischen Arbeit sowie einer schriftlichen Hausarbeit.

Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung ist der Nachweis über die regelmäßige Teilnahme am Unterricht sowie die Vorlage der Bescheinigung über das bestandene Grundstudium.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Absolvent:innen das Diplom (IBKK) im Studiengang Kreativtherapie. Das Diplom entspricht dem Status der privaten freien Kunstschule IBKK Design- und Kunstzentrum.

Dozent:innen

Das Studium wird von erfahrenen Dozent:innen begleitet, die aus den Bereichen Kreativtherapie, Kunsttherapie, Medizin, Körpertherapie, Sozialpädagogik und Psychologie kommen. Sie verfügen über langjährige praktische Erfahrung und vermitteln einen ausgewogenen theorie- und praxisbezogenen Unterricht.

Die Dozent:innen begleiten die Studierenden kontinuierlich und unterstützen sie in ihrer fachlichen und persönlichen Entwicklung mit Blick auf eine verantwortungsvolle Tätigkeit im kreativtherapeutischen Arbeitsfeld.

WEITERE INFOS

Die Studienordnung

Kosten

Für das Studium wird eine einmalige Aufnahmegebühr erhoben.
Die Studiengebühren können monatlich, vierteljährlich oder jährlich gezahlt werden.

Material- und Verbrauchskosten sind nicht in den Studiengebühren enthalten und werden von den Studierenden individuell getragen. Weitere Regelungen ergeben sich aus der Studiengebührenordnung.

In den Ferienzeiten des Landes Nordrhein-Westfalen sowie an gesetzlichen Feiertagen findet kein Unterricht statt.

Kündigung und Vertragsrücktritt

Bei einem Vertragsrücktritt vor Studienbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 90,00 Euro erhoben.

Eine Kündigung des Studiengangs ist ausschließlich zum Ende eines Semesters und mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten möglich. Während der Kündigungsfrist kann der Unterricht weiterhin besucht werden.

Die Kündigung bedarf der Schriftform.

WEITERE INFOS

Die Prüfungsordnung

§1 Geltungsbereich

Diese Prüfungsordnung gilt für den Abschluss des Studiengangs Kreativtherapie am IBKK Design- und Kunstzentrum in Bochum. Sie regelt die Voraussetzungen, den Ablauf und die Durchführung der Abschlussprüfung nach Abschluss des Studiums.

Die Prüfungsordnung ergänzt die Studienordnung des Studiengangs Kreativtherapie und ist in Verbindung mit dieser anzuwenden.

§2 Ziel des Studiums und Zweck der Prüfung

Die Abschlussprüfung bildet den qualifizierenden Abschluss des Studiengangs Kreativtherapie. Ziel des Studiums ist es, die Studierenden in künstlerischer, methodischer und theoretischer Hinsicht umfassend zu qualifizieren und sie auf den verantwortungsvollen Einsatz kreativtherapeutischer Methoden vorzubereiten.

Nach bestandener Abschlussprüfung sollen die Absolvent:innen in der Lage sein, kreative Medien gezielt einzusetzen, um Ausdruck, Wahrnehmung, Persönlichkeitsentwicklung und Handlungsfähigkeit zu fördern. Das Studium befähigt dazu, kreativtherapeutische Prozesse fachlich reflektiert zu planen, durchzuführen und auszuwerten.

Durch die Abschlussprüfung wird festgestellt, ob die Studierenden über fundierte praktische, theoretische und reflexive Kenntnisse im Bereich der Kreativtherapie verfügen.

§3 Studiendauer

Das Studium Kreativtherapie umfasst insgesamt sechs Semester mit einer Regelstudienzeit von 36 Monaten.

Näheres zum Studienaufbau und zur Studiendauer regelt die Studienordnung des Studiengangs Kreativtherapie.

§4 Zulassungsvoraussetzungen zur Abschlussprüfung

Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung ist der ordnungsgemäße Verlauf des Studiums. Die Studierenden sind verpflichtet, ihre regelmäßige Teilnahme am Unterricht nachzuweisen.

Zur Abschlussprüfung wird zugelassen, wer:

- das Studium regelmäßig besucht hat,
- die vorgesehenen Leistungsnachweise erbracht hat,

WEITERE INFOS

Die Prüfungsordnung

- die Bescheinigung über das bestandene Grundstudium vorlegt.

Über die Zulassung zur Abschlussprüfung entscheidet der Prüfungsausschuss.

§5 Abschlussprüfung

Nach Abschluss des Studiums erfolgt die Abschlussprüfung in mehreren Teilen. Sie besteht aus:

- einer eigenständig erarbeiteten praktischen Abschlussarbeit,
- einer schriftlichen Prüfungsarbeit in Form einer Hausarbeit,
- einem Abschlusskolloquium.

Die Abschlussarbeit führt die im Studium erworbenen praktischen, theoretischen und methodischen Kenntnisse zusammen. Die Themenstellung wird rechtzeitig im Studienverlauf mit den betreuenden Dozent:innen abgestimmt.

Die Bearbeitungszeit der schriftlichen Prüfungsarbeit beträgt vier Monate. Die Abgabe der Abschlussarbeiten erfolgt spätestens vier Wochen vor dem festgelegten Prüfungstermin.

Das Abschlusskolloquium wird als mündliche Prüfung durchgeführt und dient der Reflexion der Abschlussarbeit sowie der im Studium behandelten Inhalte. Es dauert in der Regel etwa 20 Minuten.

§6 Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss setzt sich in der Regel aus folgenden Personen zusammen:

1. der Leitung des IBKK Design- und Kunstzentrums,
2. einer für den Studiengang verantwortlichen Lehrperson,
3. mindestens einer fachkundigen Person aus dem kreativtherapeutischen, psychologischen oder kunstpädagogischen Bereich.

Der Prüfungsausschuss überwacht die Einhaltung der Prüfungsordnung und sorgt für die ordnungsgemäße Durchführung der Abschlussprüfung. Die personelle Zusammensetzung kann bei Bedarf erweitert werden.

WEITERE INFOS

Die Prüfungsordnung

§7 Prüfer:innen und Beisitz

Die Prüfer:innen sind Mitglieder des Prüfungsausschusses. Zur Durchführung der Abschlussprüfung wird mindestens eine beisitzende Person bestellt.

Sowohl Prüfer:innen als auch Beisitzer:innen verfügen über fachliche Qualifikation und einschlägige Erfahrung im kreativtherapeutischen oder angrenzenden Fachbereich. Die Namen der Prüfer:innen werden den Prüfungsteilnehmenden rechtzeitig bekannt gegeben.

§8 Bewertung der Prüfungsleistungen

Die Bewertung der Abschlussprüfung erfolgt nicht in Form von Noten. Die Prüfungsleistung wird ausschließlich mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

§9 Rücktritt, Versäumnis und Ordnungsverstoß

Die Anmeldung zur Abschlussprüfung erfolgt schriftlich. Erscheint eine angemeldete Person ohne triftigen Grund nicht zum Prüfungstermin oder versäumt einzelne Prüfungsteile, gilt die Prüfung als nicht bestanden.

Dies gilt ebenfalls, wenn die Abschlussarbeit nicht fristgerecht eingereicht wird. Im Krankheitsfall kann die Vorlage eines ärztlichen Attests verlangt werden.

Die Prüfung gilt ebenfalls als nicht bestanden, wenn Prüfungsleistungen vorgetäuscht, manipuliert oder unter Verwendung nicht zugelassener Hilfsmittel erbracht wurden.

§10 Leistungsnachweise und Semesterabschlussprüfungen

Während des Studiums werden regelmäßig Leistungsnachweise erbracht. Diese dienen der Dokumentation des individuellen Lernfortschritts sowie der praktischen Anwendung und Vertiefung der erworbenen Kenntnisse.

Die Leistungsnachweise können in Form praktischer Arbeiten, schriftlicher Ausarbeitungen, Präsentationen oder Referate erfolgen und gegebenenfalls durch Kolloquien ergänzt werden.

§11 Abschluss

Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten die Absolvent:innen das Diplom (IBKK) im Studiengang Kreativtherapie.

WEITERE INFOS

Die Prüfungsordnung

Das Diplom bestätigt die erworbenen fachlichen, methodischen und persönlichkeitsbezogenen Kompetenzen. Es entspricht dem Status der privaten freien Kunstschule IBKK Design- und Kunstzentrum.

§12 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt am 02.01.1992 in Bochum in Kraft.

LOS GEHT'S

Du hast noch Fragen? Melde dich bei uns!

Tel.: +49 2327 92870

info@ibkk-design-kunstzentrum.de

www.ibkk-design-kunstzentrum.de

Lohrheidestr. 57

D-44866 Bochum

Folge uns auf unseren sozialen Medien,
um nichts zu verpassen!

YouTube

IBKK Design und Kunstzentrum

Instagram

ibkk.designundkunstzentrum

LinkedIn

linkedin.com/company/

ibkk-design-kunstzentrum/